

Handwerk als Innovation

Vorbildliche Bremer Handwerksbetriebe beim 43. Mahl des Handwerks ausgezeichnet

VON
ILJA MERTENS

Handwerkskammer und Sparkasse Bremen verliehen gestern gemeinsam den mit insgesamt 6.000 Euro dotierten Preis „Innovatives Handwerk 2009“.

„Innovationen machen das Handwerk zukunftsfähig“, sagte Sparkassen-Vorstandsmitglied Dr. Heiko Staroßom gestern im Zusammenhang mit der Verleihung des Preises „Innovation Handwerk 2009“.

Die Bank und die Bremer Handwerkskammer zeichneten sechs Unternehmen aus Bremen in sechs Kategorien aus.

Nachfolge: W. Unbescheiden Metall- und Apparatebau GmbH, Horn-Lehe.

Innovative Technik: Die Olligs Haustechnik GmbH, Mitte.

Ausbildung: Hairliner's Friseur, Schwachhausen.

Existenzgründung: Bremerhavens Segelmacher, Lehe.

Umweltschutz: Friedrich Schmidt Bedachungs GmbH, Neustadt.

Arbeits- und Gesundheitsschutz: Metallbau Meyer



Katrin und Lutz Detring (Friedrich Schmidt Bedachung, v. l.), Jan Hoheisel, Eva Erkenberg (Bremerhavens Segelmacher), Rainer Kaemena, Stefan Hagens (Hairliner's), Hans-Joachim Stehr (Vizepräsident, Handwerkskammer), Dr. Heiko Staroßom (Sparkasse Bremen), Ralf Werlich (Olligs), Ronald Meyer (Metallbau Meyer), Martin und Bernd Rugen (W. Unbescheiden GmbH).
Foto: Jochen Mönch

GmbH & Co. KG, Walle.

Alle Preisträger betonten, wie wichtig die qualitativ hochwertige Ausbildung von Nachwuchskräften sei.

Darüber hinaus versuchten

die meisten ihre Arbeit und die Entwicklung von Innovationen direkt oder indirekt umweltchonender auszurichten.

Die Preise wurden gestern Abend im Rahmen des 43.

Mahls des Handwerks im Finanzzentrum Am Brill der Sparkasse überreicht. Handwerkskammer und Sparkasse vergaben den Preis zum zweiten Mal gemeinsam.